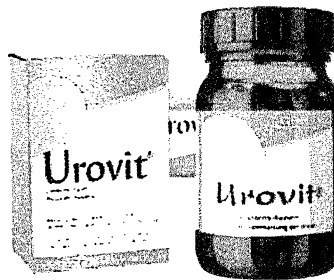


# Urovit®

Enthält 36 mg Proanthocyanidine\*



## Fragen und Antworten zu Urovit®

### Gibt es einen Unterschied zwischen der Preiselbeere und Cranberry?

Kürbis und Zucchini gehören der gleichen Pflanzenfamilie an. Und doch ist nur von den Kürbiskernen bekannt, dass sie heilsam auf die Harnwege einwirken können. So gehören auch die Preiselbeere und die Cranberry der gleichen Familie an und sind dennoch grundverschieden. Die französische Behörde für Lebensmittelsicherheit (AFSSA) legt in ihrer Stellungnahme zu Cranberryprodukten großen Wert darauf, dass ihre Aussagen bezüglich der Erhaltung der Blasengesundheit ausschließlich für die nordamerikanische Cranberry (*Vaccinium macrocarpon*) gelten.

### Was ist der Unterschied von Anthocyanen, die immer wieder im Zusammenhang mit Preiselbeer- und auch Cranberryprodukten genannt werden, zu den von Ihnen ausgelobten Proanthocyanidinen?

Es gibt ca. 250 Sorten von Anthocyanen. Anthocyan ist im Prinzip nichts anderes als roter Farbstoff, der praktisch in allen roten Früchten (Kirschen, Erdbeeren, Preiselbeeren und natürlich auch in Cranberries) vorkommt. Der aus diesen und anderen roten Früchten gewonnene Farbstoff ist ein zugelassener Lebensmittelzusatzstoff mit der Nummer E163. Es ist denkbar, dass diese Farbstoffe als sekundäre Pflanzenstoffe weitere positive Eigenschaften besitzen. Dies ist jedoch noch nicht hinlänglich erforscht. Deshalb kann man zu Anthocyanen keine weiteren Aussagen machen. Proanthocyanidine sind nur in der Cranberry in erheblichem Maße nachgewiesen worden. Wissenschaftler in aller Welt haben in zahlreichen Studien die positiven Eigenschaften der Cranberry (nicht nur) für die Blase und Harnwege nachgewiesen. Dies wurde von der französischen Behörde für Lebensmittelsicherheit (AFSSA) ausdrücklich hervorgehoben und bestätigt. In der entsprechenden Stellungnahme wurde betont, dass die Proanthocyanidine aus der Cranberry stammen müssen.

### Sie betonen, dass eine Tagesverzehrmenge von 36 mg Proanthocyanidinen verzehrt werden muss.

#### Wie kommen sie zu diesem Wert?

Die Stellungnahme der AFSSA hat ihren Aussagen Studien von Wissenschaftlern zugrunde gelegt. Dabei wurde festgestellt, dass die positiven Eigenschaften für die Blasengesundheit nur erreicht werden, wenn die Tagesverzehrmenge von 36 mg Proanthocyanidinen aus der Cranberry (*Vaccinium macrocarpon*) eingehalten wird.

### Lässt sich dieser Proanthocyanidinwert auch mit Preiselbeeren oder anderen Früchten erreichen?

Es sind uns keine Untersuchungen oder Ergebnisse in diese Richtung bekannt. Wohl auch deshalb unterstreicht die französische Behörde für Lebensmittelsicherheit (AFSSA), dass die Produkte aus der Cranberry sein müssen.

\* in der empfohlenen Tagesverzehrsmenge

### Warum benutzen sie Cranberrysaftpulver und Cranberrykonzentratpulver?

Durch die Verwendung von Saftpulver aus der Cranberry oder Cranberrykonzentratpulver erreicht man den vorgegebenen Wert an Proanthocyanidinen viel leichter. Wir bieten das Cranberrykonzentratpulver in pflanzlichen Cellulose-Kapseln an. Wir wissen natürlich, dass nicht wenige Produkte auf dem Markt sind, die einfach nur aus getrockneten, gemahlten Cranberries bestehen und nicht standardisiert sind. Um den gewünschten Effekt zu erzielen sind diese Produkte wohl unbrauchbar. Oder Sie müssten von diesen Produkten riesige Mengen verzehren, um tatsächlich täglich 36 mg Proanthocyanidine zu verzehren.

### Kann ich nicht einfach nur Cranberrysaft trinken?

Im Prinzip ja. Dann sollten Sie jedoch täglich mindestens zwei Gläser dieses erfrischenden, wenn auch recht teuren Saftes trinken. Leider findet man auch noch nicht genügend Anbieter von Cranberrysaft in Deutschland. Die AFSSA weist jedoch ausdrücklich darauf hin, dass nicht nur ein Nahrungsergänzungsmittel aus dem Saftpulver der Cranberry, sondern auch der konzentrierte Saft, in größeren Mengen verzehrt, den gewünschten Effekt erzielen können. Die hier angebotene Form als Nahrungsergänzungsmittel erleichtert Ihnen die Einnahme auf Reisen, im Büro oder z.B. der Schule. Und Sie sind immer sicher die vorgeschriebene Menge an Proanthocyanidinen zu verzehren.

### Wie lange muss ich Urovit® einnehmen?

In den oben zitierten Untersuchungen und Studien wurde das Nahrungsergänzungsmittel über mehrere Monate von den Frauen verzehrt und hatte einen signifikant positiven Einfluss auf die Gesundheit der Harnwege und Harnblase. Urovit® eignet sich sowohl zum regelmäßigen Verzehr als auch im Rahmen einer Kur (wenige Tage bis mehrere Monate).

### Darreichungsform:

Sie erhalten Urovit® als Pulver im praktischen Portionsbeutel. Diese hygienische Form der Verpackung erleichtert die Dosierung und gewährleistet die optimale Erhaltung der Inhaltsstoffe. Das lösliche Pulver wird in Flüssigkeit wie z.B. Wasser oder Fruchtsaft eingerührt. So erhalten Sie ein Getränk mit erfrischend fruchtigem Geschmack. Anstelle eines Portionsbeutels am Tag, können Sie den gleichen Effekt mit dem Verzehr von 4 Kapseln täglich erreichen.

Packungsgrößen:	Inhalt reicht für:
PZN*    Inhalt	
2565338    10 Portionsbeutel (30 g)	10 Tage
4511134    30 Portionsbeutel (90 g)	1 Monat
4511140    90 Portionsbeutel (270 g)	3 Monate
1903276    40 Urovit® Kapseln	10 Tage
1903247    120 Urovit® Kapseln	1 Monat
1903230    300 Urovit® Kapseln	

\*\*Pharmazentralnummer.  
Änderungen vorbehalten.

# Urovit®

Enthält 36 mg Proanthocyanidine\*



## Allgemeines

Urovit® ist ein Produkt aus dem Fruchtsaftpulver der amerikanischen Beere „Cranberry“, für die es eigentlich keine gängige deutsche Bezeichnung gibt. Sie ähnelt der europäischen Preiselbeere. Die Cranberry macht durch ihre unterstützenden Eigenschaften zur Gesunderhaltung der Blase und der Harnwege auf sich aufmerksam.

## Botanik

Die Cranberry oder großfrüchtige Moosbeere (*Vaccinium macrocarpon*) gehört zur Familie der Heidekrautgewächse. Es handelt sich um einen am Boden kriechenden Strauch mit bis zu ein Meter langen Wurzeln und Ranken. Die Pflanze bildet zarte rosaweiße Blüten mit seitlichen Blütenständen und schmale, spitz zulaufende Blätter. Die eiförmige Frucht wird kirsch- bis olivengroß und ist in reifem Zustand meist von leuchtend roter Farbe. Diese große Beere hat ein helles, knackig festes Fruchtfleisch und einen fruchtig-herben Geschmack. Die natürliche Verbreitung der Cranberry ist auf Nordamerika beschränkt. Dort findet man mittlerweile eine große Anzahl von Cranberry-Sorten, welche meistens Auslesen aus Wildvorkommen sind.

## Kultivierung

Die Anbaubereiche von Cranberries liegen hauptsächlich in den nördlichen Bundesstaaten der USA und in Kanada. Sie wachsen an Reben in sumpfigen Gebieten oder Marschland. Cranberries gedeihen nur auf relativ sauren Böden in einem pH-Wert-Bereich zwischen 4 und 5. Deshalb werden für den Anbau Moorböden mit Sanduntergrund bevorzugt. Blütezeit der Pflanze ist im späten Juni und frühen Juli. Die Ernte hingegen beginnt im September, erreicht im Oktober ihren Höhepunkt und dauert bis in den November an. Bei Cranberries wird häufig die Methode der Nassernte angewendet. Die Felder werden bis zu einer Höhe von ca. 45 cm überflutet, anschließend werden die Beeren durch einen Wasserstrudel gelöst. Jede Cranberry enthält 4 Luftkammern, die sie an die Wasseroberfläche treiben lassen. Dort können die frischen, ausgereiften Beeren dann in Behältnisse gesammelt werden.

## Vergleich Cranberry – Preiselbeere

Die Preiselbeere ist sozusagen die europäische Verwandte der Cranberry, die ursprünglich im eurasischen Raum beheimatet ist. Sie bevorzugt etwas andere Anbaubedingungen als die Cranberry und entwickelt kleinere Früchte. Geschmacklich stehen sich beide Beeren jedoch sehr nahe. Die Ergebnisse jüngerer Forschung beziehen sich in der Regel jedoch nur auf die nordamerikanische Cranberry (lat. *Vaccinium macrocarpon*). Preiselbeerprodukte haben nicht die gleichen nachgewiesenen Eigenschaften wie solche aus der Cranberry und stimmen auch nicht in ihrem Inhaltsstoffspektrum mit diesen überein.

## Blasengesundheit

Cranberries enthalten eine Vielzahl von sekundären Pflanzenstoffen. Dazu zählt auch der wichtige Inhaltsstoff Proanthocyanidin. Proanthocyanidine wurden als die Pflanzenstoffe in der Cranberry identifiziert, die für die positiven Eigenschaften zur Gesunderhaltung der Harnwege verantwortlich sind. Für Urovit® im Portionsbeutel verwenden wir Pulver aus dem getrockneten Saft der Cranberry. Dieses Pulver beinhaltet eine genügend große Menge Proanthocyanidine.

Einfach nur getrocknete Beeren, wie sie sonst vielfach in Nahrungsergänzungsmitteln mit Cranberry zum Einsatz kommen, können die gewünschte Wirkung nicht erzielen. Saftpulver beinhaltet 10 mal mehr Proanthocyanidine.

Die wichtige Rolle der Proanthocyanidine hat auch die französische Behörde für Lebensmittelsicherheit (AFSSA) anerkannt und in einer bahnbrechenden Stellungnahme vom 29. Januar 2004 festgestellt: „dass die Aussage – trägt bei zur Verminderung der Festsetzung verschiedener *Escherichia coli* Bakterien auf den Schleimhäuten der Harnwege – einzig für den Fruchtsaft der Pflanze *Vaccinium macrocarpon* und das Pulver des Fruchtsaftes dieser Pflanze zutrifft.“

## Verzehrempfehlung

Die französische Behörde für Lebensmittelsicherheit (AFSSA) hat in der gleichen Stellungnahme festgelegt, dass ein täglicher Verzehr von mindestens 36 mg Proanthocyanidinen aus Cranberrysaft-Pulver einen positiven Einfluss auf die Gesundheit von Blase und Harnwegen hat.

Der Verzehr von nur 3 g Urovit® Cranberrysaft-Pulver (= 1 Portionsbeutel in Flüssigkeit aufgelöst), bzw. 4 Kapseln deckt genau diesen Wert. Untersuchungen ergaben, dass die gewünschten Eigenschaften der Cranberry zur Gesunderhaltung der Blase durch den regelmäßigen Verzehr des Nahrungsergänzungsmittels aus Cranberrysaft-Pulver über mehrere Monate signifikant zur Geltung kommen. Urovit® eignet sich sowohl zum regelmäßigen Verzehr als auch zum Verzehr im Rahmen einer Kur (wenige Tage bis mehrere Monate).

Packungsgrößen:	Inhalt	Inhalt reicht für:
PZN		
2565338	10 Portionsbeutel (30 g)	10 Tage
4511134	30 Portionsbeutel (90 g)	1 Monat
4511140	90 Portionsbeutel (270 g)	3 Monate
1903276	40 Urovit® Kapseln	10 Tage
1903247	120 Urovit® Kapseln	1 Monat
1903230	300 Urovit® Kapseln	

Änderungen vorbehalten.

\* in der empfohlenen Tagesverzehrmenge

\*\* Pharmazentralnummer

